

Baugruppe	Ungefähre Füllmenge	Spezifikation / Typ	Empfehlung (z. B. Liqui Moly)	Hinweise
Motor (M180)	Circa 6 l (Inkl. Füllmenge im Filter, der bei jedem Wechsel mitgetauscht wird.)	SAE 15W-40	LM 1096	Mineralisch, nicht (teil)synthetisch. Bei Motoren ohne nachträgliche Härtung der Ventilsitze Bleizusatz zugeben. (Z.B. LM 1010) Bei der Bundeswehr wurden bei Instandsetzungen i.d.R. die Ventile gehärtet.
Getriebe (UG 1/11)	Circa 6 l	GL4 SAE 85W-90	LM 1030	Kein GL5, wegen Buntmetall-verträglichkeit
Vorder- und Hinterachs-differenzial	Je circa 3 l (Bis Unterkante Einfüllöffnung)	GL5 SAE 80W-90	LM 1025	—
4 x Vorgelege an den Rädern (Portalachsen)	Je circa 0,3 l (Bis Unterkante Kontrollöffnung)	GL5 SAE 80W-90	LM 1025	—
Bremsanlage (Hydraulik)	Circa 0,7 l Bis "MAX" im Ausgleichsbehälter. Oben mind. 1cm - 1,5cm Luft lassen.	DOT 3	LM DOT 4	Früher wurde DOT 3 verwendet, aber DOT 4 ist abwärtskompatibel, mit höherem Siedepunkt. Kein DOT 5 verwenden (Silikon).
Kühlanlage	Circa 18,0 l	Wasser + G11/ Frostschutz	LM KFS 11	Kein OAT (G12+) verwenden
Kraftstofftank	Circa 120 l	Benzin Normal oder Super	—	Je nach Zündungseinstellung besser Super
Lenkgetriebe	Circa 0,7 l (Bis Unterkante Einfüllöffnung)	GL4 SAE 85W-90	LM 1030	GL5 vermeiden wegen Buntmetall-verträglichkeit
Luftfilter (Ölbad)	Circa 1 l	wie Motoröl	LM 1096	Regelmäßig reinigen
Wasserpumpe	Bis zur seitlichen Kontrollöffnung	GL4 SAE 85W90	LM 1030	Nur ca. 20 bis 30 ml gehören rein. Auf freien Entlüftungskanal in der Einfüllschraube achten.
Lüfter	Bis Unterkante Einfüllöffnung	GL4 SAE 85W90	LM 1030	Es gibt keine Kontrollöffnung
Keilriemen-spanner	Bis Unterkante Einfüllöffnung	GL4 SAE 85W90	LM 1030	Es gibt keine Kontrollöffnung
Zündverteiler - Drehhülse mit Schmierloch	Ein/zwei Tropfen	wie Motoröl	LM 1096	Die Drehhülse ist vorne unten am Zündverteiler, unter dem dort reingehenden Kabel
Zündverteiler - Verteilerwelle	Ein/zwei Tropfen	wie Motoröl	LM 1096	Zündverteiler öffnen und Verteilerläufer nach oben abziehen. In der Mitte der hohlen Verteilerwelle ölen,
Abschmiernippel und Gelenke	Nach Bedarf. Schmiernippel mit Handhebel-fettpresse abdrücken, Gelenke ggf. von Hand.	Herkömmliches Mehrzweckfett (Lithiumseifenbasis)	LM Mehrzweckfett	Die Nippel an den vorderen Achsschenkeln oben nur mit Niederdruck Fettpresse abdrücken, also mit Stoß-Fettpresse oder Handhebel-presse vorsichtig, bis Widerstand spürbar wird.

Die Angaben beziehen sich auf die **Grundausstattung**. Bei **motorseitigen Zusatzaggregaten** (Luftpresser für Bremse/Reifenfüllanschluss etc.) und **getriebeseitigen Nebenabtrieben** (Zapfwelle, Seilwinde) ergeben sich weitere Stellen mit Betriebsflüssigkeiten und Fetten. Beim Motor M130 (bei 404.0) wird das gleiche Öl in nahezu gleicher Menge benötigt.